



Beschlussvorlage Hemslingen

öffentlich
42/2026

40-

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Drucksache Nr.
Gemeinde Hemslingen	17.03.2026	

Beratungsfolge

Sitzungstermin

1	40-Gemeinderat Hemslingen	25.03.2026
---	---------------------------	------------

Betreff:

Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Gemeinde Hemslingen für das Haushaltsjahr 2026

Beschlussvorschlag:

Die Haushaltssatzung 2026 mit dem Haushaltsplan 2026 und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einschließlich Investitionsprogramm und dem Stellenplan 2026 wird (unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Änderungen) beschlossen.

Problembeschreibung/Begründung:

Nach § 112 der NKomVG haben die Gemeinden für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung aufzustellen und zu erlassen.

Die Kämmerei hat auf Grundlage des Maßnahmekatalogs der Gemeinde den vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026 erarbeitet.

In dem Entwurf zur Haushaltssatzung für 2026 schließen die ordentlichen Erträge mit 2.517.200 € und die Aufwendungen mit 2.407.200 € ab. Der Überschuss beträgt 110.000 €.

Die Steuerkraft ist nach dem starken Einbruch im Vorjahr um 64,34 % gestiegen. Infolgedessen muss die Gemeinde im Haushaltsjahr 2026 erheblich höhere Umlagen entrichten, was aufgrund der hohen Transferauszahlungen dazu führt, dass der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit -332.700 € beträgt. Die gestiegenen Umlagen werden im Ergebnishaushalt über die Auflösung der hierfür gebildeten Rückstellung abgedeckt, sodass der Ergebnishaushalt trotz der außergewöhnlichen Belastung ausgleichen werden kann.

Die wirtschaftliche Lage der Gemeinde ist weiterhin angespannt. Insbesondere aufgrund des gegenwärtigen gesamtwirtschaftlichen Umfeldes und der steigenden (Personal-)Kosten besteht weiterhin ein hohes wirtschaftliches Risiko. Die Gemeinde wird weiterhin große Anstrengungen unternehmen, dass die dauerhafte Leistungsfähigkeit gesichert bleibt.

Im Vorbericht sind die Eckpunkte, die Entwicklungen, die wesentlichen Aufwendungen sowie der Investitionsplan ausführlich aufgeführt.

Im Stellenplan sind 16,70 Vollzeitstellen (31 Stellen) erfasst (+ 1,1 Vollzeitstellung ggü. d. Vorjahr).

Im Haushaltsjahr 2026 ist eine Kreditermächtigung in Höhe von 225.000 € berücksichtigt.

Anlagen:

Ja

Finanzielle Auswirkungen:

ja

M E Y E R
Bürgermeister